

Beschluss zu Datteln 4 vertagt

Stadtverwaltung will die Kraftwerks-Pläne noch einmal auslegen. Eine reine Vorsichtsmaßnahme: Man wolle den Gegnern keine Angriffsfläche bieten

WAZ v. 14.11.13

Von Björn Korte

Datteln. 2013 wird der Stadtrat nicht mehr über den neuen Kraftwerks-Bebauungsplan abstimmen können. Die Kraftwerksplaner wollen die 20 Aktenordner im Januar noch einmal öffentlich auslegen.

Eine reine Vorsichtsmaßnahme, sagt Stadtplaner Karl-Heinz Marscheider. „Wir wollen das Verfahren so rechtssicher wie möglich machen, auch wenn das Zeitverzögerung bedeutet.“

Während der letzten Auslegungsfrist von Juni bis Oktober sowie in den Wochen danach haben Juristen und Gutachter die Kraftwerks-Pläne auf Stolperfallen abgeklopft. Auch einige Einwendungen hätten dazu geführt, dass in Details nachgearbeitet wurde, sagt Marscheider (siehe Info). Und da das Baugesetzbuch bei Änderungen an der Planung eines Bauvorhabens nach der Beteiligung der Öffentlichkeit eine erneute Auslage vorsieht, geht die Stadtverwaltung diesen Weg. Man will Datteln-4-Gegnern keine Angriffsfläche bieten.

Eon bleibt gelassen

Im Dezember soll der Stadtrat die Neuauslage für die Dauer eines Monats im Januar 2014 beschließen. Dann haben Behörden, Umweltverbände und Privatpersonen noch mal die Möglichkeit, sich zur Kraftwerksplanung zu äußern.

Den erneuten Zeitverzug (bislang hatte die Stadtverwaltung gehofft, der Rat könne den neuen B-Plan im Dezember verabschieden)



Kühlturm, Kessel- und Maschinenhaus sind nahezu fertig. Andere Teile gammeln wegen Baustopps vor sich hin. FOTO: GUTZEIT

Neue Details zum neuen Kraftwerk „Datteln 4“

- **Im Kühlsystem** sollen Biozide gegen Salmonellen eingesetzt werden. Die Umrichteranlage soll eine Lärmschutzwand bekommen.
- **Es soll genauer festgelegt** werden, wo es Gehölze als Sichtschutz gibt, etwa entlang der Straße im Löringhof auf einem Wall.
- **Außerdem soll es** spezielle Vorgaben für die Beleuchtung am Kraftwerks-Hafen geben, so die Stadtverwaltung.

wertet man bei Eon als nicht dramatisch. Viel mehr Zeit könnte Datteln 4 schließlich in einem langwierigen Rechtsstreit verlieren, heißt es.

Außerdem lassen sich der Regionalverband Ruhr in Essen sowie die Landesplanungsbehörde in Düsseldorf Zeit mit ihren Entschei-

dungen zum Zielabweichungsverfahren sowie zur Regionalplanänderung – zwei Verfahrensschritte, die der Stadtrat ohnehin erst abwarten will.

Hilfskessel für Großkunden

Das Altkraftwerk Datteln 1-3 muss am 28. Februar 2014 vom Netz. Ob

und wann Datteln 4 in Betrieb gehen kann, steht in den Sternen. Ihren Großkunden Deutsche Bahn sowie die Fernwärmekunden in Datteln (knapp 1800 Häuser, darunter die Krankenhäuser, hängen am Fernwärmenetz) will Eon per Umrichteranlage sowie mit Hilfskesseln beliefern.